

Mit dabei: Das Team von Schlei-Bike, einem der Fahrradfachläden in der NGD-Gruppe.



JobRad in der NGD-Gruppe

Bisher gab es die Möglichkeit zur Gehaltsumwandlung nur zur Verbesserung der betrieblichen Altersvorsorge. Nun lässt der KTD (Kirchlicher Tarifvertrag Diakonie) auch eine andere Variante zu: Das Dienstfahrrad-Leasing.

Bei der Umsetzung arbeitet die NGD-Gruppe mit dem Unternehmen JobRad zusammen. JobRad ist der größte Anbieter für Dienstradleasing in Deutschland.

Doch was bedeutet Dienstradleasing überhaupt?

Bei der Gehaltsumwandlung entscheiden sich Mitarbeitende dafür, einen Teil des vertraglichen Arbeitsentgelts nicht in bar, sondern als Sachbezug für den Zeitraum der Überlassung des Fahrrades zu erhalten. Dies bedeutet, dass der Arbeitgeber einen Teil des monatlichen Gehalts in Höhe der Leasingrate einbehält – für die Überlassung eines Fahrrades. Durch die Umwandlung entsteht ein steuerlicher Vorteil.

Lohnt sich das für mich?

Das hängt von jedem Einzelfall ab, also zum Beispiel von Steuerklasse und Eingruppierung. JobRad spricht von „bis zu 25 bis 30 Prozent Ersparnis“. Eine genaue Übersicht gibt der Vorteilsrechner von JobRad, den man über den QR-Code oder diesen Link findet:

<https://portal.jobrad.org/ngd-gruppe/WRGEVE2uUA>

Sonderkonditionen in Einrichtungen der NGD-Gruppe!

- Attraktiver Bonus für Mitarbeitende
- Vorteile bei den Service-Leistungen
- Vertrauensvolle Beratung „unter Kolleg/-innen“

Wo?

- Schlei-Bike in Schleswig:
schlei-bike@schleswiger-werkstaetten.de
- Kompass Fahrradcenter in Eckernförde:
michael.wessels@kompass98.de
- Rad Oldesloe in Bad Oldesloe: sven.gattinger@wfbm-od.de

Eckdaten zu „JobRad in der NGD-Gruppe“

- Voraussetzung: Arbeitsvertragsdauer mind. 3 Jahre (außerhalb der Probezeit)
- Leasingfähig sind bis zu zwei Fahrräder und E-Bikes im Wert von je 749 – 5.000€
- Leasingdauer: 3 Jahre
- Danach Möglichkeit der Übernahme zum Restwert (ca. 18% vom Neupreis)
- Versicherung ist verpflichtend abzuschließen
- Kein Leasing bei vorliegenden Pfändungen

Bei jeder monatlichen JobRad-Leasingrate gibt es einen tarifrechtlichen Zuschuss von 9,5 Prozent und zusätzlich 5 Euro von der NGD-Gruppe. Zu berücksichtigen ist jedoch, dass durch die Gehaltsumwandlung der Leasingrate die Sozialabgaben sinken. Dies wirkt sich, allerdings nur geringfügig, auf den späteren Rentenbezug aus.

Wie komme ich an ein JobRad?

Zunächst ist eine Registrierung im „meinJobRad-Portal“ der NGD-Gruppe erforderlich.

Dann findet die Beratung bei einem von 6.000 JobRad-Fachhandelpartnern in Deutschland statt – das Wunschrad wird ausgesucht. Dieses kann nun über das „meinJobRad-Portal“ bestellt werden. Der Antrag wird geprüft und freigegeben.

Sobald das neue Fahrrad da ist, geht die erste Tour los.

Wo erhalte ich weitere Informationen?

Unter www.jobrad.org oder bei Christian Radden, dem Ansprechpartner in der NGD-Gruppe: christian.radden@ngd.de



Hier geht es zum
Vorteilsrechner von
JobRad.